



**Antrag auf
Förderung und Ableitung von Grundwasser**

Stand: 25.02.21

1. Antrag auf Erteilung einer

1.1. Erlaubnis zur Entnahme von Grundwasser zum Zwecke der Grundwasserhaltung und Ableitung des geförderten Grundwassers gem. §§ 8-10 WHG. Die Ableitung erfolgt:

in ein oberirdisches Gewässer in ein Kanalisationsnetz in das Grundwasser

2. Der Antrag wurde eingereicht über die Stadt/Gemeinde

3. Antragsteller/in

3.1. Name/Firma

3.2. Ort

3.3. PLZ

3.4. Straße

3.5. Hausnummer

3.6. E-Mail

3.7. Telefon

4. Entwurfsverfasser/in

Vollmacht liegt bei

wie Antragsteller/in

4.1. Name/Firma

4.2. Ort

4.3. PLZ

4.4. Straße

4.5. Hausnummer

4.6. E-Mail

4.7. Telefon

Ich beantrage die obige gebührenpflichtige Erlaubnis für die Entnahme von Grundwasser zum Zwecke der Grundwasserhaltung und Ableitung des geförderten Grundwasser für das folgende Vorhaben:

5. Grundstück auf dem die Grundwasserhaltung erfolgt ¹			
5.1. Ort	5.2. Gemarkung	5.3. Flur	5.4. Flurstück(e)
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
5.5. Grundstückseigentümer/in			<input type="checkbox"/> wie Antragsteller
<input type="text"/>			
5.6. PLZ, Ort			
<input type="text"/>			
5.7. Straße, Hausnummer		5.8. Telefon, E-Mail	
<input type="text"/>		<input type="text"/>	

6. Angaben zur Absenkung und Ableitung des gehobenen Grundwassers ¹			
6.1. Beginn der Absenkung	6.2. Ende der Absenkung	6.3. Gesamtlaufzeit der Grundwasserabsenkung	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	Tage
6.4. Max. Fördermenge in l/s	6.5. Max. Fördermenge in m ³ /h	6.6. Max. Gesamtfördermenge in m ³	
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	
6.7. Vorreinigung vor Ableitung	6.8. Art der Vorreinigung		
ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>	<input type="text"/>		
6.9. Koordinaten der Einleitungsstelle ^{1,2}	E: <input type="text"/>	N: <input type="text"/>	

7. Bei Einleitung in Oberflächengewässer ¹			
7.1. Ort	7.2. Gemarkung	7.3. Flur	7.4. Flurstück(e)
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
7.5. Name des Gewässers ³		7.6. Gewässerkennzahl ³	
<input type="text"/>		<input type="text"/>	
7.7. Gewässerunterhaltungspflichtige/r			
<input type="text"/>			
7.8. Mir ist bekannt, dass die Einleitung der Zustimmung der/des Gewässerunterhaltungspflichtigen bedarf.			<input type="checkbox"/>

8. Bei Einleitung in einen Kanal ¹			
8.1. Ort	8.2. Gemarkung	8.3. Flur	8.4. Flurstück(e)
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
8.5. Art des Kanalnetzes		8.6. Kanalnetzbetreiber	
<input type="text"/>		<input type="text"/>	
8.7. Mir ist bekannt, dass die Einleitung der Zustimmung der/des Kanalnetzbetreiber/s bedarf.			<input type="checkbox"/>

¹ Bei einer Vielzahl von Flurstücken / Einleitstellen Übersichtsplan beilegen.

² Angabe gemäß UTM ETRS89 Zone 32N.

³ Gemäß aktueller Gewässerstationierungskarte GSK3. Kann z.B. unter www.elwasweb.nrw.de abgefragt werden.

9. Bei Einleitung in das Grundwasser ¹			
9.1. Ort	9.2. Gemarkung	9.3. Flur	9.4. Flurstück(e)
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
9.5. Grundstückseigentümer/in			<input type="checkbox"/> wie Antragsteller
<input type="text"/>			
9.6. PLZ, Ort			
<input type="text"/>			
9.7. Straße, Hausnummer		9.8. Telefon, E-Mail	
<input type="text"/>		<input type="text"/>	
9.9. Art der Versickerung			
Versickerung über Brunnen <input type="checkbox"/>		Flächenversickerung <input type="checkbox"/>	
9.10. Bodenart im Versickerungsbereich	9.11. Hydraulische Leitfähigkeit (k _r -Wert)	9.12. Mittlerer höchster Grundwasserstand ⁴	
<input type="text"/>	<input type="text"/> m/s	<input type="text"/> m ü NHN	
9.13. Mir ist bekannt, dass die Einleitung der Zustimmung der/der Grundstückseigentümer/s bedarf.			<input type="checkbox"/>

10. Antragsunterlagen
10.1. Folgende Unterlagen müssen dem Antrag beiliegen (Papierform: 3-fach, bspw. geheftet; digital ⁵ : 1-fach):
<ul style="list-style-type: none"> ■ Beschreibung des Vorhabens mit Erläuterung der technischen Details (Brunnenanlage, Baugrube, Anzahl und Art der Entnahme- und Einleitstellen) ■ Übersichtsplan mit Kennzeichnung des Vorhabens (Maßstab 1:10.000 bis 1:25:000) ■ Lageplan mit Darstellung der genauen Lage der Entnahme- und Einleitstellen einschließlich Leitungsführung (Maßstab 1:100 bis 1:1000) ■ Hydraulische Berechnung der Grundwasserhaltung (Wirkungsbereich der Absenkung, Absenkziel, Darstellung des Absenktrichters) ■ Baugrund- / Bodengutachten <input type="checkbox"/> Angaben / Unterlagen zur Feststellung einer UVP-Pflicht (je nach Erfordernis gemäß Anlage 1 Nr. 13.3 des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung – UVPG -)
10.2. Zusätzlich bei Einleitung in ein Oberflächengewässer:
<input type="checkbox"/> Stellungnahme des Gewässerunterhaltungspflichtigen
10.3. Zusätzlich bei Einleitung in ein Kanalisationsnetz:
<input type="checkbox"/> Einverständniserklärung des Kanalnetzbetreibers
10.4. Zusätzlich bei Versickerung in das Grundwasser:
<input type="checkbox"/> Hydrogeologisches Gutachten mit Angaben zur Sickerfähigkeit des Bodens (gemäß DWA-A 138)
<input type="checkbox"/> Nachweis / Aussagen zum gesicherten Verbleib des abgeleiteten Grundwassers auf dem Grundstück
<input type="checkbox"/> Einverständniserklärung des Grundstückseigentümers

⁴ Abfrage bei der LINEG: Grundwasseranfragen@lineg.de oder dem LANUV: www.lanuv.de .

⁵ Digitale Antragsunterlagen auf Datenträger, cloud zum download, per E-mail, jeweils unkomprimiert.

Ich weise darauf hin, dass der notwendige Antragsumfang mit der Unteren Wasserbehörde der Kreisverwaltung Wesel abgestimmt werden kann. Bitte wenden Sie sich dazu an den Koordinationsbereich 66-1-2 (Wasserwirtschaft).

Mir ist bekannt, dass der Kreis Wesel den Antrag gebührenpflichtig zurückweisen kann, wenn die Antragsunterlagen unvollständig sind oder erhebliche Mängel aufweisen.

Ort, Datum und Unterschrift	Stempel:
-----------------------------	----------